

XIAOMI REDMI NOTE 10 5G IM TEST

Das Xiaomi Redmi Note 10 5G ist ein Mittelklasse-Handy der günstigeren Sorte. Es ist 5G-fähig und überzeugt im Test mit ordentlicher Performance und einem tollen Akku. Die Ausstattung ist insgesamt gut, bietet aber trotz IP53 und 128 GByte Speicher nur wenig mehr als die Konkurrenz. Auch das 90-Hertz-Display bleibt unspektakulär und kämpft mit den typischen LCD-Problemen: Farbdarstellung und Helligkeit. Die Kamera ist mehr schlecht als recht, vor allem bei Schwachlicht, während der sehr ausdauernde Akku sich positiv auf die gute Gesamtbewertung auswirkt.

Von der Prozessorleistung her liefert das [Xiaomi Redmi Note 10 5G](#) ein gutes Bild. Mit rund 8.500 Punkten im PCMark-Benchmark ist die Alltagsleistung gesichert. Für leistungsintensive Anwendungen oder Games reichen der MediaTek-Dimensity-700-Chip und die 4 GByte RAM nicht aus – im GFX-Bench ist bei 13 Bildern pro Sekunde Schluss.



Das Display des Xiaomi Redmi Note 10 5G unterstützt eine Bildwiederholrate von 90 Hz.

Bild: Xiaomi

Die Ausstattung des rund 220 Euro teuren Note 10 5G ist solide und ein bisschen besser als bei Konkurrenz-Geräten. Neben dem neuen 5G-Netz unterstützt es auch Bluetooth 5.1 und NFC – Letzteres ist zum Beispiel Voraussetzung für kontaktloses Bezahlen. Der interne Speicher hat mit 128 GByte eine ordentliche Größe und die IP53-Zertifizierung schützt das Smartphone vor Staub und Wasser. Auch kann das Handy mittels Infrarot-Port als Fernbedienung genutzt werden. Mit ac-WLAN, Typ-C-USB 2.0, Kopfhörer-Ausgang und einer onscreen-Benachrichtigungsanzeige gibt es aber auch viel Standard.

Die 90 Hertz ermöglichen ein besonders flüssiges Scrollen und die 406 ppi gestalten die Darstellung des Full-HD+-Display (2.400 x 1.080 Pixel) angenehm scharf. Aber es hat auch typische LCD-Schwächen wie die mäßige maximale Helligkeit (443 cd/m²), die Kontrastwerte und die gerade beim DCI-P3 schwache Farbraumabdeckung (71 Prozent). Das schafft Probleme beim Außeneinsatz und verfälscht Farben, zum Beispiel bei Videos.

Größter Schwachpunkt ist, wie so oft in dieser Preisklasse, die Kamera. Die hier verbaute Triple-Kamera hat selbst bei guten Lichtverhältnissen ihre Probleme bezüglich Detailtreue – da hilft auch kein Nachschärfen. Bei Schwachlicht sieht es ganz düster aus und unsere Experten bescheinigen der Kamera hier eine mangelhafte Bildqualität. Hilfreich ist hierbei auch nicht, dass die Kamera nur in maximal 1080p auflöst. Videos können dabei mit 30 fps aufgenommen werden, in Zeitlupe sind maximal 720p bei 120fps drin.

5.000 mAh stehen dem Note 10 5G zur Verfügung. Das reicht in unserem Online-Test für über 14:30 Stunden Laufzeit – eine Menge. In 154 Minuten ist der leere Akku wieder komplett geladen. Das ist keine Bestzeit, aber ordentlich. Ein Schnellade-Netzteil mit 22,5 Watt wird mitgeliefert. Kabellos kann das Smartphone aber nicht geladen werden.